

SCHULKINOWOCHEN

FORTBILDUNG

Eine Veranstaltung von VISION KINO in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung und FILM + SCHULE NRW



Informationen und Anmeldung:
tel: 0251-591-3055
fax: 0251-591-3982
mail: schulkinowochen@lwl.org
www.filmundschule.nrw.de

Mit Filmen sehen lernen – Filmanalyse im Unterricht

Film, Fernsehen, Internet sind die Leitmedien der Schülerinnen und Schüler. Ihr Rollenverhalten, ihre Weltwahrnehmung, aber auch ihre Literaturrezeption werden durch die audiovisuellen Medien stark beeinflusst. Doch obwohl der Umgang mit Film und Fernsehen im Unterricht mittlerweile in fast allen Bundesländern obligatorisch ist, mangelt es in der Lehrerbildung nach wie vor an Angeboten, die sich mit der Film- und Fernsehanalyse oder der Medienwirkung beschäftigen. Lehrerinnen und Lehrer stehen also vor dem Dilemma, "Filmbildung" in ihren Unterricht einbinden zu müssen, ohne darin geschult worden zu sein.

Im Rahmen der SchulKinoWochen Nordrhein-Westfalen werden in einer eintägigen Fortbildung auf leicht verständliche und nachvollziehbare Weise die grundlegenden Aspekte der Filmsprache und die Einsatzmöglichkeiten von Film im Unterricht vorgestellt.

Ziel der Fortbildung ist, den Umgang mit den audiovisuellen Medien im Unterricht zu fördern, für die vielfältigen Ausdrucksmittel filmischen Erzählens zu sensibilisieren und den Transfer des Erlernten auch auf andere als die in der Fortbildung behandelten Filme zu ermöglichen.

Fachliche Leitung:

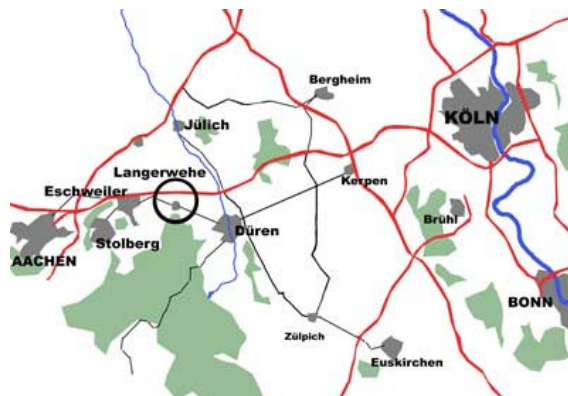
Manfred Rüssel engagiert sich seit über 20 Jahren bundesweit in der universitären und schulischen Ausbildung. Seit 2007 arbeitet er als Lehrer an der Gesamtschule Langerwehe (NRW) an einem mediendidaktischen Unterrichtskonzept für die Jahrgangsstufen 5-11. Als Autor hat er unter anderem didaktische Filmhefte für die Bundeszentrale für politische Bildung und für Schulbuchverlage verfasst.

Termin:

14.01.2010, 09:00-17:30 Uhr

Ort:

Gesamtschule Langerwehe
Josef-Schwarz-Strasse 16
52379 Langerwehe
Tel. 02423-94140
Fax 02423-7688
www.ge-langerwehe.de



Anfahrt:

Langerwehe liegt verkehrsgünstig zwischen Aachen und Köln. Langerwehe hat einen Bahnhof an der Bahnstrecke Köln-Aachen. Mit dem PKW verlassen Sie die Autobahn A4 (Köln-Aachen) am besten an der Abfahrt Eschweiler/Weisweiler. Von dort der Beschilderung "Langerwehe" folgen.

Ablauf der Veranstaltung: siehe Seite 2



Copyright: Senator (1), Universum (2), Constantin (2), X-Verleih (1)

FORTBILDUNG



Ablauf der Veranstaltung:

10:00-11:30 Modul 1: Grundlagen Bild und Ton

Einstellungsgrößen:	<i>Der unsichtbare Dritte (USA 1959, Alfred Hitchcock)</i>
Kameraperspektiven:	<i>Nosferatu (D 1922, Friedrich Wilhelm Murnau)</i> <i>Der Untertan (DDR 1951, Wolfgang Staudte)</i>
Kamerabewegungen:	<i>Der Soldat James Ryan (USA 1998, Steven Spielberg)</i> <i>Forrest Gump (USA 1994, Robert Zemeckis)</i>
Beleuchtung/Farbe:	<i>Misery (USA 1992, Rob Reiner)</i> <i>Titanic (USA 1997, James Cameron)</i> <i>Volver - Zurückkehren (E 2005, Pedro Almodòvar)</i>
Die Tonebene:	<i>Emil und die Detektive (D 1930, Gerhard Lambert)</i> <i>Emil und die Detektive (D 2000, Franziska Buch)</i>
Ton-Bild-Schere:	<i>Shining (GB 1980, Stanley Kubrick)</i>

11:45-13:15 Modul 2: Montage & Mise-en-Scène

Elliptisches Erzählen:	<i>Red Rock West (USA 1992, John Dahl)</i> <i>2001 – Odyssee im Weltraum (GB 1966-68, Stanley Kubrick)</i> <i>Das Leben ist schön (I 1998, Roberto Benigni)</i> <i>Notting Hill (GB/USA 1999, Roger Michell)</i>
Parallelmontage:	<i>Rocky IV (USA 1985, Sylvester Stallone)</i>
Beschreibende Montage:	<i>Good Morning, Vietnam (USA 1987, Barry Levinson)</i>
Raumgestaltung:	<i>Die Brücken am Fluss (USA 1995, Clint Eastwood)</i>
Exposition:	<i>Die Wolke (D 2006, Gregor Schnitzler)</i>

Mittagspause

14:00-15:30 Modul 3: Filmische Erzählstrategien

Erzählhaltungen und Erzählperspektiven:	
personal:	<i>Die Dame im See (USA 1947, Robert Montgomery)</i> <i>Knallhart (D 2006, Detlev Buck)</i>
auktorial:	<i>Das Fenster zum Hof (USA 1954, Alfred Hitchcock)</i>
Charakterisierung:	<i>Die Welle (D 2008, Dennis Gansel)</i>
Spannungsdramaturgie:	<i>Eine verhängnisvolle Affäre (USA 1987, Adrian Lyne)</i>

15:45-17:00 Modul 4: Intertextualität

Text & Kontext:	<i>Ice Age (USA 2002, Chris Wedge u. Carlos Saldanha)</i> <i>Matrix (USA 1999, Andy u. Larry Wachowski)</i>
-----------------	--

17:00-17:30 Tipps und Hinweise zum Umgang mit Film im Unterricht

Material, Internet, Urheberrecht ...

